

Das Europäische Kulturerbejahr in Deutschland

Kurzinformation

Im Fokus des Kulturerbejahres steht das Gemeinschaftliche und Verbindende europäischer Kultur. Gemeinsam werfen wir einen Blick auf unser kulturelles Erbe: Wo erkennen wir das europäische Erbe in unseren Städten, Dörfern und Kulturlandschaften wieder? Was verbindet uns? Was wollen wir verändern? Was können wir lernen? Was entdecken wir neu und überrascht uns?

Mit dem Europäischen Kulturerbejahr hören wir unserer gemeinsamen europäischen Geschichte zu, erzählen sie weiter – auch ganz lokal bei uns zuhause –, und fördern so das Bewusstsein für dieses reichhaltige Erbe und die Bereitschaft zu seiner Bewahrung.

Das Europäische Kulturerbejahr findet 2018 in ganz Europa statt. Der deutsche Beitrag hat das Motto SHARING HERITAGE, fünf Leitthemen spannen den konzeptionellen Rahmen: www.sharingheritage.de/leitthemen

Teilnehmen

Im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres werden allein in Deutschland über 1000 Veranstaltungen stattfinden – Projekttag, Ausstellungen, Führungen, Workshops, Foren, Performances etc. Highlights sind unter anderem:

- European Cultural Heritage Summit, Berlin, 18.-24. Juni 2018
- Tag des offenen Denkmals „Entdecken, was uns verbindet“, 9. September 2018
- Europäisches Glockengeläut am Internationalen Friedenstag, 21. September 2018
- Messe „denkmal“, Leipzig, 8.-10. November 2018

Alle Veranstaltungen sind zu finden über: www.sharingheritage.de/veranstaltungen

Mitmachen

Die Mitwirkung am Kulturerbejahr ist für alle öffentlichen und privaten Träger, Bewahrer und Vermittler des kulturellen Erbes – also für Museen, Gedenkstätten, Archive, Eigner, Vereine, Fachgesellschaften, Förderkreise etc. und auch für die Zivilgesellschaft – möglich. Aktivitäten – bereits geplante oder neue – können als Beitrag zum Europäischen Kulturerbejahr qualifiziert werden, wenn diese:

- unser kulturelles Erbe als Zeugnis einer gemeinsamen europäischen Geschichte verstehen,
- Möglichkeiten der gemeinsamen Teilhabe eröffnen und
- die Leitthemen als inhaltlichen Ausgangspunkt nutzen.

Besonders gesucht sind Projekte, die einen Bezug zum baulichen oder archäologischen Erbe haben und sich an breite Kreise der Gesellschaft, vor allem an Kinder und Jugendliche, wenden. Weitere Informationen: www.sharingheritage.de/mitmachen

Förderung

Ausgewählte Vorhaben können im Rahmen des Europäischen Kulturerbejahres finanziell unterstützt werden. Auf europäischer Ebene werden Kooperationsprojekte mit 5 Millionen Euro finanziert. Für die Förderung gesamtstaatlich bedeutsamer Projekte in Deutschland stellt die Kulturstaatsministerin insgesamt 7,2 Millionen Euro bereit. Diese Bundesmittel ergänzen das Engagement der Länder und Kommunen sowie Dritter. Weitere Informationen: www.sharingheritage.de/foerderung

Hintergrund

Deutschland gehört zu den Initiatoren des Europäischen Kulturerbejahres. Das Programm zum Themenjahr in Deutschland koordiniert das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz im Auftrag von Bund, Ländern und Kommunen. Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat die Schirmherrschaft für den deutschen Beitrag übernommen. Weitere Informationen – auch zu weiteren Aktivitäten in Europa: www.sharingheritage.de/kulturerbejahr

Folgen Sie uns unter #SharingHeritage @Kulturerbejahr auf [Facebook](#), [Twitter](#) & [Instagram](#)

Kontakt

Geschäftsstelle des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz (DNK)
bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM)
Köthener Straße 2, 10963 Berlin
kontakt@sharingheritage.de



Deutsches
Nationalkomitee für
Denkmalschutz

